



2K Bodenbeschichtung

Wässrige, seidengänzende 2K-Epoxy Beschichtung



Farbton	Verfügbarkeit	
	Anz. je Palette	60
	Größe / Menge	5 kg
	Gebinde-Typ	Eimer W
	Gebinde-Schlüssel	05
	Art.-Nr.	
basaltgrau (ca. RAL 7012)	7760	■
silbergrau (ca. RAL 7001)	7761	■
steingrau (ca. RAL 7030)	7762	■
lichtgrau (ca. RAL 7035)	7763	■

Verbrauch ca. 0,15-0,25 kg/m²

Anwendungsbereiche

- Lagerräume
- Keller & Hobbyräume
- Garagen
- Werkstätten

Eigenschaften



- Wasserdampfdiffusionsfähig
- Wasserverdünnbar
- Gutes Haft- und Deckvermögen
- Gute Reinigungsfähigkeit
- Hohe Abriebfestigkeit
- Beständig gegen Kraftstoff und Motorenöl
- Rutschhemmende Einstellung durch Zugabe von Anti-Rutsch-Zusatz
- Dekorative Oberflächengestaltung durch Einstreuung von Dekoflakes

Produktkenndaten

Dichte (20 °C)	1,4 g/cm ³
Glanzgrad	Seidenglänzend

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Zusätzliche Informationen > [Farbtonkarte](#)

Mögliche Systemprodukte

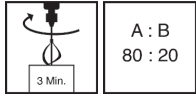
- > [2K Epoxy Grundierung \(7764\)](#)
- > [Anti-Rutsch Zusatz \(7765\)](#)
- > [Dekoflakes \(7771\)](#)

Arbeitsvorbereitung

- **Anforderungen an den Untergrund**
Die zum System gehörende 2K-Epoxy Grundierung muss vollständig durchgetrocknet sein und über einen ausreichenden Haftverbund zum Untergrund verfügen. Im Zweifelsfall ist die Haftung mittels Gitterritzprobe zu überprüfen. Die Wartezeiten zwischen Grundierung und der 2K-Bodenbeschichtung betragen mind. 16 und max. 48 Stunden. Bei Überschreitung dieser Intervallzeiten ist die Grundierung durch erneutes Schleifen, mittels Tellerschleifmaschine bestückt mit z. B. Schleifgitter der Körnung 120, erneut vorzubereiten.



Zubereitung



A : B
80 : 20

■ Kombigebinde

Die zwei Komponenten (A und B) werden in aufeinander abgestimmten Gebinden geliefert. Die B-Komponente wird der A-Komponente zugegeben. Auf restlose Entleerung des Härtergebundes (B-Komponente) achten. Danach mit einem geeignetem Rührgerät und Mischquirl intensiv mischen, bis keine „Schlieren“ mehr sichtbar sind. Eine Mindestmischzeit von 2-3 min. ist einzuhalten. Das vorgemischte Material in ein zusätzliches Gefäß (z. B. sauberer Farbeimer) umtopfen und nochmals kurz nachmischen. Für eine rutschhemmende Einstellung des Versiegelungssystems wird das Produkt Anti-Rutsch-Zusatz in einem Mengenverhältnis von 2,5 % zugegeben und intensiv untergemischt. Das entspricht einer Zugabe von 125 g (halbes Gebinde) bezogen auf ein 5 kg-Gebinde 2K Bodenbeschichtung, bzw. 2K Epoxy Grundierung.

Mischungsverhältnis (A : B) 80 : 20 nach Gewichtsteilen

Die fertige Mischung direkt nach der Zubereitung vollständig auf die vorbereitete Fläche geben und mit geeigneten Mitteln verteilen.

Verarbeitung



■ Verarbeitungsbedingungen

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +8 °C bis max. +30 °C. Während des Aushärtungsprozesses aufgetragenes Material vor Feuchtigkeit schützen, da sonst Oberflächenstörungen und Haftungsminderungen auftreten können. Für einen ausreichenden Luftaustausch ist zwingend zu sorgen, so dass Wasser an die Raumluft abgegeben werden kann. Gegebenenfalls die Fläche in mehrere kleinere Felder aufteilen.

■ Verarbeitungszeit (+20 °C)

Verarbeitungszeit (Topfzeit) nach dem Anmischen hängt von der Material- und Untergrundtemperatur ab:

Bei 10 °C = 60 Minuten
Bei 20 °C = 30 Minuten
Bei 30 °C = 15 Minuten

■ Aushärtungszeit (+20 °C)

Begehbar nach 1 Tag, mechanisch belastbar nach 3 Tagen, voll belastbar nach 7 Tagen.

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen, insbesondere in Verbindung mit hoher Luftfeuchtigkeit, verlängern generell die angegebenen Zeiten.

Anwendungsbeispiele

■ Versiegelung

Die verarbeitungsfertige Mischung wird z. B. mittels Remmers Epoxyrolle (25 cm) gleichmäßig aufgetragen und im Kreuzgang nachgerollt. Für eine gleichmäßige Applikation empfiehlt sich die Verwendung eines Abstreifgitters. Pfützenbildung ist zwingend zu vermeiden. Entlang aufgehender Bauteile, an schwer zugänglichen Bereichen und Ecken wird das Material mit einem geeignetem Flachpinsel und 10 cm Epoxyrolle appliziert.

Verbrauch	Farbige Versiegelung: ca. 0,15-0,25 kg/m ² 2K Bodenbeschichtung
	Rutschhemmende Versiegelung: ca. 0,15-0,25 kg/m ² 2K Bodenbeschichtung zzgl. 2,5 % Anti-Rutsch-Zusatz
	Farbige Versiegelung mit dekorativer Oberflächengestaltung: ca. 0,15-0,25 kg/m ² 2K Bodenbeschichtung.

Hinweise

Zusammenhängende Flächen nur mit Material gleicher Chargennummer verarbeiten, da es sonst zu geringen Farb-, Glanz- und Strukturunterschieden kommen kann. Ausbesserungen in der Fläche und Anarbeitung an bestehenden Flächen führen zu einem sichtbaren Übergang in Aussehen, Struktur und Glanzgrad. Die Versiegelung weist eine systemtypische, leicht strukturierte Oberfläche auf. Zur Erzielung ebener Flächen sind entsprechende Rautiefenzuschläge zu berücksichtigen. Schleifende mechanische Belastungen führen zu Verschleißspuren. Mit gummiereiften Fahrzeugen befahrbar. Nicht geeignet für Belastungen durch metall- oder polyamidbereifte Fahrzeuge sowie dynamische Punktbelastungen. Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Epoxidharze generell nicht farbstabil. Vor Gebrauch Anweisungen zur Verarbeitung beachten - empfohlen für gewerbliche Anwender. Farbiger - vor allem schwarzer - Gummi kann bei längerem Kontakt mit einem Bodenbelag Verfärbungen hinterlassen, die nicht mehr entfernbar sind (z.B. Autoreifen oder Maschinenfüße). Zur Vermeidung dieser Verfärbungen sind geeignete Polyurethanräder bzw. Unterlegmatten zu verwenden. Farbstoffe, Haarfarbmittel, Bleichmittel oder Desinfektionsmittel können ebenfalls Verfärbungen verursachen, wenn diese nicht unmittelbar entfernt werden.



Arbeitsgeräte / Reinigung

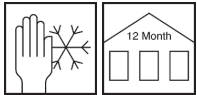
Epoxyrolle 10 und 25 cm, Pinsel und geeignetes Mischgerät



Genauere Angaben dem Remmers Werkzeugprogramm entnehmen.
Arbeitsgeräte und Verschmutzungen in frischem Zustand mit Wasser reinigen.
Bei der Reinigung auf geeignete Schutz- und Entsorgungsmaßnahmen achten.

Lagerung / Haltbarkeit

Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 12 Monate.



Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt und der Broschüre „Epoxidharze in der Bauwirtschaft und Umwelt“ (Deutsche Bauchemie e.V., 3. Ausgabe, Stand 2022) zu entnehmen.

GISCODE

RE 50

Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Abfluss leeren.

VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG)

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat.A/j): max. 140 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält < 140 g/l VOC.

Konformitätserklärung



Remmers GmbH (CE)

Bernhard-Remmers-Str. 13, D – 49624 Lönningen

Remmers (UK) Limited (UKCA)

1 & 2 Garden Suites, Coleshill Manor Campus, Birmingham B46 1DL (GB)

22 (CE); 22 (UKCA)

GBIII 167

EN 13813:2002

7760

Kunstharzestrich / Kunstharzbeschichtung für die Anwendung in Innenräumen

Brandverhalten:	E _{fl}
Freisetzung korrosiver Substanzen:	SR
Verschleißwiderstand:	≤ AR 1
Haftzugfestigkeit:	≥ B 1,5
Schlagfestigkeit:	≥ IR 4

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich

schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.